

# Dakley's Reinigungs Syrup.

Die Eigenschaften von Dakley's Reinigungs Syrup von Sarsaparilla, als Reiner des Blutes, sind im Allgemeinen so wohl bekannt, daß es unnötig ist viel Raum auszufüllen, um die Vortheile zu erklären die durch seinen Gebrauch erlangt werden. Jeder der ihn gebraucht, hat die wohlthätigen Resultate erfahren und Alle empfehlen es mit dem vollsten Vertrauen. — Aerzte vom höchsten Stande in ihrem Fache, verschreiben sie ihren Patienten; da sie keine schädliche Theile enthält sondern von den mildesten aber doch wirksamsten vegetabilischen Materialien zusammengesetzt ist, wird sie mit Vertrauen dargeboten, als das billigste u. wirksamste Reinigungsmittel des Blutes, was bekannt ist. Der Gebrauch von nur wenigen Flaschen, besonders in den Frühjahrsmonaten, wird die entschiedenste Besserung und Stärkung des Systems erzeugen und jeden Samen zur Krankheit entfernen der entstanden sein mag, und außerdem dem Körper Gesundheit und Munterkeit geben. Für die Heilung von Scrofula, Kingsübel, Rheumatismus, Fetter, Pimpeln oder Ausschlag der Haut, weiße Geschwülste, Fisteln, chronischen Husten, Asthma etc. etc., sind die zahlreichen Zeugnisse im 2c. des Intermediären und seiner Anzeigen, von Aerzten und Andern, hinlänglich ungläubigen zu überzeugen, daß es das wirksamste aller Präparate von Sarsaparilla ist.

Zum Verkauf, im Großen und Kleinen, bei dem Eigenthümer George W. Dakley, Nord 3te Straße, in Reading, Berks County, Reading, den 1ten April 1839.

Certificates von respektablen Leuten können in einigem der Strobre nachgesehen werden wo die Medizin zu haben ist, von welchen die folgenden einige sind.

Ich habe Hrn. Thomas Diehm's Familie seit den letzten Jahren bedient, während welcher Zeit ich gelegentlich für die Frau Diehm für den obigen Certificate während meines Besuchs, mit nur geringer Unterbrechung. Ich habe jede Ursache zu glauben daß die Wiederherstellung ihrer Gesundheit allein dem Gebrauch von Hrn. Dakley's Reinigungs Syrup von Sarsaparilla zuzuschreiben ist. Salomon S. Birch, M. D. Reading, den ersten April 1839.

Reading, März 14, 1843.

Hr. Dakley — Ich glaube, daß es Pflicht eines Jeden ist, alles zu thun was in seiner Macht ist, für das Wohl seiner Mitmenschen, und da ich überzeugende Beweise in meiner Familie hatte, von den wunderbaren Eigenschaften Ihres Reinigungs Syrup von Sarsaparilla, empfehle ich denselben gewissenhaft allen Leidenden. Wir hatten das Unglück zwei von unsern Kindern zu verlieren, durch den Ausbruch eiternder Wunden welche ihr Gesicht, Kopf und Hals bedeckten, obwohl wir einige der geschicktesten Aerzte zu ihrer Behandlung hatten, und alle bekannten Mittel probirt hatten, Swain's Panacea mit eingeschlossen, ohne Erfolg. Ein anderes meiner Kinder wurde auf dieselbe Art befallen, ihr Gesicht und Hals war ganz bedeckt; der Ausfluß war so stark und die Krankheit zu einer solchen Höhe, daß wir auf ihre Leben verzichteten. Von den wunderbaren Wirkungen Ihres Reinigungs Syrup, von Sarsaparilla, hörend, wurden wir bewegt ihn zu probiren, als die letzte Ausflucht; er wirkte gleich dem Nuse; die Geschwüre gingen foglich an zu heilen, wenige Botteln brachten sie zur völligen Gesundheit, welche sie seit dem ununterbrochen genossen. Als ein Reiner des Blutes, glaube ich sicher, hat sie ihres gleichen nicht.

John Moyer, Schneider, Wallnuß, nahe der 4ten Straße, Reading.

Reading, Juni 1839.

Wir, die Unterzeichneten, haben im Laufe unserer Praxis, mit entschieden wohlthätiger Wirkung in vielen Fällen, den Gebrauch von Dakley's Reinigungs Syrup von Sarsaparilla angewendet, und empfehlen denselben mit Verlangen der Facultät als eine vorzügliche Zubereitung.

S. S. Mühlberg, M. D. Salm. G. Birch, M. D. John B. Otto, M. D. etc. etc. Reading, Juni 1839.

Extrahende Kur von Scrofula oder Kingsübel, bewirkt durch Dakley's Reinigungs Syrup.

Dies dient zu bezeugen daß meine Frau Elisabeth Käfer, seit den letzten sechs Jahren an den abscheulichen Verwüstungen von Scrofula, oder Kingsübel gelitten wodurch, das Gesicht so angegriffen war daß Theile der Nase Stirn und der eine Backen zerstört wurden, und große Löcher in den Mund eingefressen waren. Der letzte ärztliche Beistand wurde verschafft und alle bekannte Mittel versucht, aber die Krankheit schritt immer

vorwärts n. war schnell am Leben abnehmend. Alle Hoffnung hatte uns verlassen, als uns Dakley's Reinigungs Syrup angetragen wurde. Ich kaufte vier oder fünf Botteln, welche die Krankheit gänzlich aus dem System vertrieben, so daß meine Frau vollkommene Gesundheit genies; doch bleibt das Gesicht durch die Verwüstungen der Krankheit entstellte. Es ist nun sieben Monate seit dem diese Heilung bewirkt worden, und ich warte bis daher, damit wir sicher sein möchten die Kur sei vollkommen, und mache es nun bekannt damit andere Leidende ebenfalls der Wohlthat dieses unschätzbaren Syrup's genießen mögen. Bezugsname meine Unterschrift den 1ten Febr. A. D. 1840. Isaak Käfer, Elfaß Ischp. bei Friedensburg, Berks County.

Douglasville, April 18, 1843.

Hr. Dakley — Mein Sohn, Edmund Leaf hatte die Scrofula für drei Jahre lang, auf eine schmerzliche und höchst fürchterliche Art, während welcher Zeit er des Gebrauchs seiner Glieder beraubt war, sein Hals und Kopf war mit Geschwüren bedeckt. Wir gebrauchten alle verschiedenen Mittel, aber ohne Erfolg, bis uns empfohlen wurde von Dr. Johnson, von Norristown, und ebenfalls Dr. Isaak Käfer, von Reading, Ihren Reinigungs Syrup von Sarsaparilla zu gebrauchen, wovon ich einige Botteln bekam, deren Gebrauch die Krankheit ganz aus dem System vertrieb, und das Kind gelangte wieder zu völliger Gesundheit, welche er seitdem ununterbrochen genießt, mit Erlauben vieler Personen, welche ihn während seiner Krankheit gesehen. Ich habe es für meine Pflicht gehalten und sende Ihnen dieses Zeugnis, damit Andere, welche dieselben Uebel in ihren Familien haben, wissen mögen wo sie eine so schätzbare Medizin bekommen können. Ihre Aufrehtige Amelia Leaf.

Reading, den 3ten März, 1839.

Dies bezeugt daß meine Frau Mrs. Deem, beinahe 11 Jahre lang an einem scrofulösen Ausschlag gelitten, welcher einem Fetter ähnlich war, und tiefe Löcher in ihr Gesicht, Hals und Arme eintraf, dessen beständiger Ausfluß ihre Gesundheit zerstörte, so daß sie oft eine Zeitlang bettlägerig war, während welcher Zeit ihre Leiden sehr groß waren. Die besten Aerzte bedienten sie und alle bekannte Mittel wurden angewendet, mit nur geringer Linderung ihres Übels, welches jedesmal mit vermehrter Bösartigkeit wiederkehrte. Da wir alle Hoffnung ihrer Genesung aufgaben, war sie beinahe entschlossen den Gebrauch aller Medicinen aufzugeben, sie wurde jedoch veranlaßt Dakley's Reinigungs Syrup von Sarsaparilla, zu versuchen; der Gebrauch von fünf Botteln desselben, hat die Krankheit gehoben und sie zu vollkommener Gesundheit wieder hergestellt.

Thomas Diehm, Reading, Februar 27, 1843. gegenüber dem Depot, Reading.

Ich bescheinige hiermit, daß meine Tochter Rebecca lange Zeit über große Schmerzen in allen ihren Gliedern geklagt hatte, sie war von einem scrofulösen Ausschlag befallen, wodurch sie verhindert wurde ihre Geschäfte in der Familie zu verrichten, wegen Mattigkeit und Schwäche; ihre Leiden waren fast unerträglich; wir probirten alle empfohlenen Mittel aber ohne Erfolg. Wir hatten von den Wundern von G. W. Dakley's Sarsaparilla Syrup gehört, wir probirten ihn, die Folge davon war, ihre Gesundheit, welche sehr geschwunden war, wurde schnell wieder hergestellt und sie war seit dem Gebrauch desselben immer wohl, was beinahe zwei Jahre stud. Ich wünsche, daß Jedermann mit dieser schätzbaren Medizin bekannt werden möchte.

David Barclay, Constabel von Ober Bern, Berks Co. Berks County, ff.

Ich, Benjamin Tyson, Prothonotar der Court von Common Pleas in und für Berks County bezeuge hiermit, daß ich mit den nachbenannten Personen wohl bekannt bin, als: John A. Collier, Dr. John D. Hester, Matthias S. Richards, Esq. William Rhoads, Ucht. John Miller, Esq. Daniel E. Boas, William H. Miller, John S. Daniels, Henry Rhoads Esq. Felix Beisel, Dr. Hester S. Mühlberg, Dr. Salomon S. Birch, Dr. John B. Otto.

Alle Bürger von Reading, Berks County, Pa. deren Namen den vorstehenden Zeugnissen beigefügt sind, und daß voller Glauben den darin enthaltenen Empfehlungen gegeben werden mag.

Zum Zeugnis dessen, habe ich hierunter meine Unterschrift und das Siegel der besagten Court hinzugesetzt.

Benjamin Tyson, Prothonotar. Reading August 1, 1839.

Agenten für Berks County. Elos und Boyer, Erster. Bennerville Crismer, Dleyville. Jants und Glas, Friedensburg. A. P. Cleaver, do. J. Sobell, Peik. Dallman und Varret, tangschwamm. Sam. Fehl, Baumstaun. John Vocum, Neustohr Kirche. Peter Marquart, Amity. David Schultz, Hereford. Samuel Treichler do. Jacob Treichler, Washington. E. K. Schulz, do. S. und D. Boyer, Boyerstauun. H. B. Rhoads, do. A. A. Jones, Unionville. F. Selger, lawrenzville. J. G. Schant, ditto. Levi A. Gilbert, Neu Berlin. J. H. Wechtel, Beckelsville. Heidenreich u. Kus, Kusstaun. Peter Knabb, Dley. Samuel Sobach, Sobachville. Jacob Klein, Bern. J. Stump Neumanstaun. Wm. Fischer, Heidelberg. Samuel Moor, Stauchsburg. John Hoffmann, Sinkung Spring. Wm. u. G. Banderlisse, Womelstorf. Iott Benson, do. Sam. M. Althaus, Maidencriek. J. S. Mohr, Mohrsville.

Deutsche und englische  
Vorschriften,  
gestochen von C. J. Egelman, sind wieder erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerri.

# Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem (\*) Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Banken waren früher öffentl. Depositen-Banken. Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, werden von den Brokers nicht angenommen.

- Pennsylvanien.**  
**Banken in Philadelphia.**  
Namen. Disconto in Philad.
- Bank von North Amerika\* par  
Northern Liberties\* par  
Pennsylvania\* par  
Penn. Faunship\* par  
der Ver. Staat. 33 bis 36
- Commercial Bank\* von Pennsylvanien par  
Farmers u. Mechanics Bank par  
Girard ditto 16  
Girard ditto (Stephen)\* in Phila., geschlossen  
Kensington do.  
Kensington Saving Institut a  
Merchants Bank von Philad. betrug.  
Meymensing Bank, par  
Manuf. u. Mechanics par  
Mechanics Bank in Phila., par  
Manual Labor Bank (Z. W. Dyott) gebr.  
Pennsylvan. Savings Bank betrug.  
Philadelphia Bank\* par  
Philadelphia Saving Institut gebr.  
Philadelphia Loan Comp. do.  
Penn. Founship Sav. Inst. —  
Richards (Mark) gebr.  
Southwest Savings Bank betrug.  
Schuylkill Sav. Institut gebr.  
Schuylkill Bank\* par  
Southwest ditto par  
Western Bank par
- Banken im Innern des Landes.**  
Bank von Allegheny, zu Bedford, Ungangb.  
Beaver, zu Beaver, do  
Swatara, zu Harrisburg, geschlossen  
Washington, zu Washington, ungang.  
Chambersburg, zu Chambersburg, 1 1/2  
Gettysburg, zu Gettysburg, 2 1/2  
Pittsburg, zu Pittsburg, 1  
Susquehanna Co. Montrose, 50  
Chester County zu Westchester, par  
Delaware County\* zu Chester, par  
Germantown zu Germantown, par  
Lewistown zu Lewistown, 2  
Middletown zu Middletown, 2  
Montgomery Co.\* zu Norristown, par  
Northumberland zu Northumberland. par  
Berks County Bank zu Reading, 75  
Centre ditto zu Beltsong, geschlossen  
City Bank zu Pittsburg, Ungangbar  
Columbia Brücken Gesellschaft, Columbia 1  
Carlisle ditto\* zu Carlisle, 1 1/2  
Doylestown ditto zu Doylestown, par  
Easton ditto\* zu Easton, par  
Exchange ditto zu Pittsburg, 1  
Certificate  
Post Noten  
Exchange Zweig zu Holidayburg, 1  
Certificate  
Eric ditto zu Eric, 3  
Farmers u. Drovers zu Waynesburg, 6 1/2  
do zahlbar in current Fonds 6  
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebr.  
Farmers und ditto do, zu Fayette Co. gebr.  
Farmers und do zu Greencastle gebr.  
Franklin ditto zu Washington, 1  
Farmers Bank v. Bucks Cty. z. Bristol, par  
Farmers ditto von Lancaster\* zu Lancaster 1  
Farmers ditto, von Reading\* zu Nea. 1  
Harrisburg ditto zu Harrisburg, 3  
Harmony Institute zu Harmony, ungang.  
Honesdale Bank zu Honesdale, 1  
Huntingdon ditto zu Huntingdon, ungang.  
Juniata ditto zu Lewistown, ungang.  
Lancaster do. zu Lancaster, 1 1/2  
Lebanon do. zu Lebanon, 2 1/2  
Lumberman's do. zu Warren, gebr.  
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ung.  
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg, 1  
Certificate  
Mechanics Bank, Pittsburg, betrug.  
Monongahela ditto von Braunsville, 2  
Post Noten  
Miners Bank von Pottsville, 2 bis 3  
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ung.  
Northumb. u. Col. Bk. zu Milton, ung.  
N. Western Bk. v. Pa. Meadewille, geschl.  
New Salem do. Fayette County, betrug.  
Northampton Bank zu Allentown, —  
N. H. Delaw. Brücken Co. zu N. H. geschl.  
Office der Bank von Penns. Harrisb. b. gebr.  
Office do do Lancaster b. gebr.  
Office do do Reading b. gebr.  
Office do do Easton b. gebr.  
Zweig der W. Staaten\* Pittsburg, gebr.  
do. do. do. zu Erie, do.  
do. do. do. zu Beaver, do.  
Office der Schuylkill Bank, Port Carbon b.  
Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebr.  
Silver Lake Bank zu Montrose, geschlossen  
Taylorville Delaware Brücken Co. a 25  
Towanda do. zu Towanda, 80  
Union do. zu Uniontown, gebr.  
Westmoreland do. zu Greensburg, geschl.  
Wilkesbarr Brücken Co. zu Wilk. ungang.  
West Branch Bank, Williamsport, 28  
Wyoming Bank zu Wilkesbarr, 4  
York ditto\* zu York, 2-3  
Youghoghan Bank zu Perryopolis, ungang  
Die Noten von den mit \* bezeichneten Banken werden nicht in Deposte genommen aber an den betreffenden Banken ausgetauscht.  
Die mit b bezeichneten geben keine Noten aus

**Delaware.**  
Bank v. Wilmington u. Branderwin\* + Wilms par  
Bank von Delaware\*, Wilmington par  
Bank von Emirna, Emirna, par  
do. do. Zweig, Milford, par

**New Jersey,**  
Belvidere Bank\* zu Belvidere, 1 par  
Burlington Co. Bank, Webersford, 1 1/2 par  
Commercial Bank Perth Amboy par  
Cumberland Bank\* Bridgeton, par  
Farmers Bank\* Mount Holly par  
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway par  
Farmers u. Mechanics do. Middletown par  
Morris Co. Bank\* Morristown 1 1/2 par  
Mechanics Bank, Burlington par  
Mechanics do Newark par  
Mechanics u. Manufacturers do\* Trenton par  
Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, ung. par  
Post Noten ungangbar 1 1/2 bis 1 1/2  
Newark Bank Ins. Co\* Newark par  
Orange Bank, Orange par  
Peoples Bank, Paterson par  
Princeton Bank\*, Princeton par  
Salem Banking Co\*, Salem par  
State Bank\*, Newark par  
State Bank\* Elizabethtown par  
State Bank\* Camden par  
State Bank of Morris\* Morristown par  
State Bank New Brunswick par  
Suffern Bank\* Newton par  
Trenton Banking Co\* Trenton par  
Union Bank\* Dover par  
Bank of N. Brunswick, Brunswick gebr.  
Farmers u. Mechanics Bank do. gebr.  
Franklin Bank of N. J. Jersey City gebr.  
Hoboken Banking Co. Hoboken gebr.  
Jersey City Bank, Jersey City gebr.  
Mechanics Bank, Paterson gebr.  
Manufacturers Bank, Bellville gebr.  
Nonmouths Bank of N. J. Freehold gebr.  
New Hope Del Br. Co\* Lambertville —  
N. J. Manuf. u. Banking Co. Hoboken gebr.  
N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do.  
Paterson Bank, Paterson gebr.  
State Bank, Trenton gebr.  
Salem u. Phila. Manuf. Co. Salem gebr.  
Washington Banking Co. Hackensack gebr.

**Wichtig für Alle welche  
leid en an  
Husten, Erkältungen, Lungenübeln,  
Ausdehnung, Asthma  
und alle Krankheiten der  
Lunge, Lufttröhre u. Unverdaulichkeit.  
Des Chrv. J. Covert's  
Lebens-Balsam:**

Ein schätzbare Mittel für die gründliche Heilung der obigen Leiden, hoch empfohlen von Aerzten die mit der Manier des Präparats bekannt wurden. Und von Personen die es mit Erfolge gebrauchten. Von einer großen Anzahl Zeugnisse, zu dessen Gunsten, sind die folgenden ausgewählt:

An Alle denen es angehen mag; dieses bezeugt, daß ich mehrere Jahre mit, leberstarken Schlaf war, begleitet von anhaltender Verstopfung, Schmerzen in der Seite und dem Rücken; zu Zeiten waren meine Füße und meine kalte und ich litt an Schläfrigkeit; während dem Tage fühlte ich sehr matt und kraftlos, und probirte alles was ich erhaschen konnte, um Linderung zu bekommen, fand aber nichts. Zuletzt wurde ich vonwegen Dr. Covert's Lebens-Balsam zu versuchen, das Resultat war, ich bin glücklich zu sagen, die Heilung der Verdauungsorgane, sanfterer Schlaf und allgemeine Besserung; und nachdem ich nur zwei Flaschen gebraucht hatte, befand ich mich gesünder wie ich seit den letzten vier Jahren war. Ich kaufte dann eine Flasche für meine kleine Tochter, welche seit vier Jahren an Asthma litt, und ich habe keinen Zweifel daß sie durch jene Flasche gänzlich geheilt wurde. Ihr zc.

Sewel Benson, 35 Horatio Str. N. Y.

Dr. Covert — lieber Herr: Aus Ererblichkeit aagen Sie und das Publikum, ist es billig für mich zu sagen, daß ich letzten Winter von einer starken Erkältung befallen wurde, woraus eine Lungenentzündung entstand. Zu Zeiten blutete die Lunge stark; ich wurde wirklich krank und meine Krankheit wurde für tödtlich gehalten. Ich gebrauchte einen Arzt ohne Erfolg, ich probirte verschiedene Medicinen. Zuletzt bekam ich eine Flasche von Ihrem Lebens-Balsam und das Resultat war, daß die Schmerzen an der Lunge und Brust aufgehört haben und ich fühle wieder wie mein eigenes Selbst. Ich bin überzeugt, daß die welche erplagt sind wie ich war, so gleich Linderung finden würden beim Gebrauch Ihres Lebens Balsams. Ihr Aufrehtiger  
John Wilby, jr. 217 Greenwich oder 24 Desbrosses Str. N. Y.

Chrv. J. Covert — lieber Herr — Ich habe Ihren Lebens-Balsam probirt gegen ein hartnäckiges Asthma, welches mich seit einiaen Jahren fürchterlich plagte, und obwohl es übertrieben scheint für mich, zu sagen, daß ich geheilt sei, bin ich doch gewiß davon, daß ich während der Zeit wo ich den Versuch gemacht, sehr wenig davon hatte, was nun einige Monate sind; und ich bin so sehr erheitet diese Linderung dem Einfluß Ihrer Medizin zuzuschreiben, daß ich sie ganz aufrichtig alle denen empfehlen kann, die mit dieser fürchterlichen Krankheit erplagt sind.

Ihr Aufrehtiger J. Hopfins.  
Anburn, März 9, 1840.

Ein Pamphlet, welches alle Einzelheiten von dieser schätzbaren Medizin enthält, ist bei den Agenten umsonst zu haben.

Preis nur ein Thaler die Bottle.

Zum Verkauf im Großen und Kleinen in Reading bei  
J. V. Lambert,  
Alleiniger Agent für Berks Cty.  
N. B. Agenten werden verlangt für den Verkauf des Balsams in verschiedenen Theilen der County. Man wende sich persönlich oder in portofreien Briefen an  
J. B. Lambert.  
Reading, Oktober 31.

Farmers Bank vom Staat Delaw. Dover, par do.  
do. Zweig, Wilmington, par do.  
do. Zweig, Georgetown, par do.  
do. Zweig, New Castle, par do.  
Union Bank, zu Wilmington, par  
Kleine Noten unter 5 Thl. 1 bis 1 1/2

**Bergen - Rheumathic und Rücken-Schmerzen-Liniment,  
verfertigt von John Kienley.**

Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft sozogleich Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmirren.

Einzig zu haben in dieser Druckerri.  
Preis: 50 Cent die Flasche.  
Reading, April 25. 66.

**Reinigung und Purgation.**

Diese beiden Effekte werden bewirkt durch Dr. Leidy's Blut-Pillen, wovon ein großer Theil Sarsaparilla ist. Dr. Leidy's Blut-Pillen enthalten in ihrer Zusammensetzung, Ingrediven, welche die vereinten gewünschten Effekte erzeugen das B l u t r e i n i g e n, und die E i n g e w e i d e f u ä b e r n.

Es sind keine Pillen in Existenz, welche mit solcher Sicherheit gebraucht werden mögen zu jeder Zeit, in jedem Alter und zu allen Jahreszeiten, ohne Beschränkung des Lebens, oder der Beschäftigung, wie Dr. Leidy's Blut-Pillen.

Nach ihrer Zusammensetzung sind sie berechnert das Blut und die natürlichen Flüssigkeiten zu reinigen, in der Zwischenzeit daß sie genommen werden und ihre Wirkung, wenn alle Unreinigkeiten sowohl wie alle hindernde Substanzen aus dem Magen und den Eingeweiden abgeführt werden, durch ihre purgirenden Eigenschaften.

Ueber 100,000 Dosen wurden davon während den letzten vergangenen sechs Monaten verkauft, und Ueber 1,000,000 seit ihrer ersten Einführung, durch U. D. Leidy.

Zu keinem einzigen Falle weis man, daß sie je schaden, einen guten Erfolg hervorbringen.

Dr. Leidy's Blut-Pillen enthalten keine Ingrediven die der Constitution gefährlich sind.

Kein Mercurium oder Mineralien, welche angewendet sind in allen Pillen, die von Quacksalbern und Betrügern verfertigt werden, welche auf solche verderbliche Medicinen bestehen, unter dem Vorwage, (welches ihre Einfalt zeigt), daß alle Krankheiten den Wirkungen von Mercurium und Mineralien zu weichen müssen.

Ueber 300 Certificates von Aerzten und Andern, sind gelaentlich veröffentlicht worden, von den glücklichen Erfolgen von Dr. Leidy's Blut-Pillen, und weitere Hinweissagen auf ihre Verdienste sind unnötig. Dr. Leidy möchte jedoch Allen ernstlich empfehlen, die eine abführende oder reinigende Medizin bedürfen, seine Blut-Pillen anzuschaffen und sie zu probiren. Keiner wird je eine andere Medizin gebrauchen, der sie einmal recht probirt hat.

Preis 25 Cent die Schachtel.

Wie gewöhnlich. — Nicht früher wird eins von Dr. Leidy's Präparaten populär, in Folge seines Erfolges und seiner Nützlichkeit, so wie es auch gefälligst oder nachgeahmt. Den Betrag zu vermeiden, hat Dr. Leidy sich jetzt besonders geforme Flaschen angeschafft für seine berühmte Fetter und Kräfte Salbe, mit den Worten: "Dr. Leidy's Fetter und Jech Ointment," in das Glas geblasen, außer seiner geschriebenen Namensunterschrift auswendig, auf gelbem Papiere.

Dr. Leidy's  
Fetter- und Kräfte Salbe.

Ist erprobt von größerem Nutzen wie einig andere Präparat für Fetter, Kräfte, trockene und wässrige Pocken oder Schwärthen und Hautkrankheiten überhaupt.

Es ist angemendet in Schulen, Fabriken und am Bord der Schiffe, welche Passagiere führen, wo Kinder sowohl als erwachsene Personen von Hautkrankheiten befallen werden, wegen ihrer empfänglichen Natur, mit höchst heilvollem Erfolge. Attestate und Empfehlungen sind schon früher davon veröffentlicht, und zahlreiche andere wären zu haben für Publiziren, aber es ist für die Einwendung vieler Personen, ihre Namen veröffentlicht zu sehen, in Verbindung mit so unangenehmen und beschwerlichen Effekten.

In keinem einzigen Falle weis man daß es fehle.

Es wurde gebraucht für Unmündige und von Personen von jedem Alter. Es ist durchaus sicher, enthält kein Mercurium in seiner Zusammensetzung und mag unter allen Umständen gebraucht werden.

Preis 25 Cent die Flasche [Bottel].

Präparirt einzig und zum Verkauf, im Großen und Kleinen an U. D. Leidy's Gesundheits Emporium, No. 191, Nord 2te Straße unterhalb der Wein Str. (Schild vom goldenen Adler und Schlangen) in Philadelphia.

Ebenfalls zum Verkauf an der Apotheke von J. K. Schmitt und Co. 2te Straße, nahe dem rothen Löwen Wirthshaus.

Bei Friedrich Klett, Ecke der 2ten und Callowhill Straße, und bei Gilbert, 2te Straße, oberhalb der Wein Str. Philadelphia Sarah B. Morris, Reading, und ebenfalls zu verkaufen im Großen und Kleinen an J. F. Long und A. Harris. Lancaster. J. F. Lemert. Utiz.  
Miller, und Schiffs, Hamburg.  
Lambert's Haupt-Agentchafts und Commissions-Stoher, Ost Pennstrasse, nahe der 5ten, Reading.  
December 27, 1842. 66.

**An Huf-Schmiede.**

Griffin's Pferde-Huf-Nägel.

Rechte (G) Pferde-Huf-Nägel, 8 u. 10 Penn. Ebenfalls — Juniata Huf-Nägel Strangen von einer vorzüglichen Qualität. Wohlfeil zum Verkauf bei  
Stichter und W. Knight,  
am alten weißen Stoher, Reading, Pa.  
Reading, September 19. 66t.

Kalender zum Verkauf hier.